



An der
Hochschule für Musik und Theater Hamburg
ist am Institut für Schulmusik zum 1. Oktober 2023
eine Vollzeitprofessur m/w/d (100%)
für das Fach Musikpädagogik mit dem Schwerpunkt
Schulische Musizierpraxis und Didaktik (W3)
zu besetzen.

Die Hochschule für Musik und Theater Hamburg ist mit ihrem Leitbild „Künstlerische Exzellenz in gesellschaftlicher Verantwortung“ eine der bedeutenden künstlerisch-wissenschaftlichen Hochschulen Europas. Ihre 1.500 Studierenden aus 60 Ländern prägen den internationalen Charakter der HfMT in den Bereichen Musik, Pädagogik, Theater, Musiktherapie sowie Kultur- und Medienmanagement. Das Hochschulleben verteilt sich auf zwei Campus-Standorte. Mit jährlich über 600 Veranstaltungen ist die HfMT einer der größten Konzert- und Kulturveranstalter in Norddeutschland.

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Vertretung des Faches in seiner gesamten Breite in Lehre und Forschung
- Durchführung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Veranstaltungen für die Lehramtsteilstudiengänge Musik
- Ausgestaltung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Lehramtsteilstudiengänge Musik
- Mitwirkung an der Studienreform und an Qualitätsbewertungsverfahren
- Mitwirkung an Hochschul- und Staatsprüfungen nach Maßgabe der Prüfungsordnungen
- Studienfachberatung
- Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung der Hochschule
- Kooperation mit den Studiendekanaten der HfMT sowie der Universität Hamburg
- Kooperation und Gremienarbeit innerhalb der Lehramtsausbildung (z. B. ZLH, GALB, Sozietät Musik, AG-Schulmusik)

Die Festlegung der wahrzunehmenden Aufgaben steht unter dem Vorbehalt einer Überprüfung in angemessenen Zeitabständen.

Ihr Profil:

Bewerber:innen müssen die Einstellungsvoraussetzungen nach § 15 HmbHG erfüllen.

Erforderlich sind:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium mit dem Fach Musik (Sekundarstufe I und II, 2. Staatsexamen)
- Pädagogische Eignung für die Lehre an der Hochschule
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit (in der Regel nachgewiesen durch eine qualifizierte Promotion)
- Mindestens dreijährige Schulpraxis in der Sekundarstufe zusätzlich zum Referendariat

Wünschenswert:

- Erfahrungen in der Arbeit mit unterschiedlichen schulischen Musiziergruppen

- Umfassende Kenntnisse innerhalb der fachspezifischen Lehr-Lernforschung sowie der vielfältigen produktiven und reflexiven Formen der Musikvermittlung
- Erfahrungen in der künstlerischen Praxis
- Erfahrungen mit Curriculumentwicklung und Studienreform
- Leitungserfahrungen in Schule und/oder Hochschule
- Erfahrungen mit internationalen Projekten und Kooperationen

Die HfMT strebt die Erhöhung der Diversität des Kollegiums an und ist darum offen für möglichst vielfältige Bewerbungen.

Wir fordern insbesondere Frauen auf sich zu bewerben. Sie werden aufgrund Ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Informationen für schwerbehinderte und gleichgestellte Personen:

<https://www.hamburg.de/personalamt/veroeffentlichungen/3499870/arbeit-fuer-schwerbehinderte/>

Ihre Bewerbung:

Auf die Stellenausschreibung können Sie sich bis zum 15.10.2022 bewerben.

Bitte übersenden Sie uns unter Angabe der Kennziffer Beruf_W3_MuPä folgende Dokumente in einer pdf-Datei (max. 10 MB) an berufungen@hfmt-hamburg.de:

- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise der geforderten Qualifikationen (insb. Hochschulabschluss, Promotion oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen)
- Verzeichnis bisheriger Lehrveranstaltungen (wenn vorhanden: Lehr-Evaluationen)
- Arbeits- oder Dienstzeugnisse, dienstliche Beurteilungen etc.
- Bewerber:innen mit ausländischen Diplomen, Zeugnissen etc.: Kopien in beglaubigter deutscher Übersetzung, Nachweis von deren Gleichwertigkeit mit entsprechenden deutschen Abschlüssen
- Nachweise für die mögliche Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Prof. Dr. Jonas Dietrich (per E-Mail: jonas.dietrich@hfmt-hamburg.de).

Fragen zum Verfahren richten Sie gern an Jens Krakies (per E-Mail: jens.krakies@hfmt.hamburg.de).